Objekt:	Medaille Ludwigs XIV. auf den Frieden von Rijswijk 1697
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 19843

Beschreibung

Die Rückseite der französischen Medaille auf den Friedensschluss von Rijswijk zeigt die PACATA EVROPA - das befriedete Europa.
Dargestellt sind Mars und Justitia. Der Gott des Krieges ist durch eine Lanze, die Göttin der Gerechtigkeit durch eine Waagschale kenntlich gemacht. Gemeinsam halten sie einen Lorbeerkranz. Die erläuternde Inschrift lautet: VIRTUS ET ÆQUITAS - Tugend und Gerechtigkeit des Königs von Frankreich, dessen Porträt auf der Vorderseite dargestellt ist. [Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	D. 41 mm, G. 39,31 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Jean Mauger (1648-1722)
	wo	
Hergestellt	wann	
	wer	Jérome Roussel (1663-1713)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ludwig XIV. von Frankreich (1638-1715)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Mars
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Justitia (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Frieden
- Frieden von Rijswijk
- Lorbeerkranz
- Medaille
- Porträt
- Waage (Meßinstrument)

Literatur

- Divo, Jean-Paul (1982): Catalogue des médailles de Louis XIV d’après les publications de l’Académie Royale des Médailles et des Inscriptions (1702 et 1723) et d’après les pièces originales de la collection du Duc de Northumberland. Zürich, Nr. 272